

Jahresbericht der Jugendarbeitenden 2024/2025

Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir Veranstaltungen mit den Jugendlichen, aber auch mit Systempartnern und der Bevölkerung durchführen. Wir erlebten das vergangene Jahr als sehr lebendig und bereichernd.

Personelles

Jenny wird im März 2025 vier Wochen Urlaub am Stück beziehen. Damit der Mittwochnachmittag abgedeckt bleibt, wird erneut Natalie Sgier aus Bonaduz die Vertretung übernehmen. Zudem hat Jenny ihr Arbeitspensum von 20 % auf 10% (per 01.12.24) reduziert. Alle übersteigenden Stunden werden ihr im Stundenlohn angerechnet und entschädigt. Dadurch werden die Betreuung am Mittwochnachmittag sowie sporadische Aushilfen am Freitag gewährleistet.

Jugendräume

Die beiden Jugendräume am Freitagabend, in Tomils und Pratval, waren konstant gut besucht. Bei einigen Jugendlichen geht der Übertritt in die Oberstufe und die Teilnahme an den Freitagabendenden in den Jugendräumen miteinander einher. Dies erkennen wir daran, da einige Jugendliche schon vor der Information in den Schulklassen den Weg zu uns finden.

Wie bereits im letzten Jahresbericht erwähnt, dürfen seit vergangenem Jahr auch die Kinder der fünften und sechsten Klassen das Jugendhaus in Sils i.D. jeweils am Mittwochnachmittag nutzen. Jenny konnte innert kurzer Zeit einen guten Kontakt zu den Fünft- und Sechstklässlern aufbauen, sodass die Besucherzahlen nun auch im Jugendhaus Sils i.D. gut und konstant sind und die Räumlichkeiten wieder intensiver, von den Kindern des Domleschgs, genutzt werden.

Der Unterstand in Sils i.D. wird weiterhin regelmässig genutzt. Wir kontrollieren und leeren wöchentliche die Abfallkübel, sodass wir laufend über die Situation vor Ort informiert sind. Im vergangenen Jahr wurde der Unterstand fälschlicherweise als öffentliche Entsorgung genutzt. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde konnten die betroffenen Personen angesprochen und über das Fehlverhalten informiert werden. Seither hat die übermässige Entsorgung am Unterstand abgenommen.

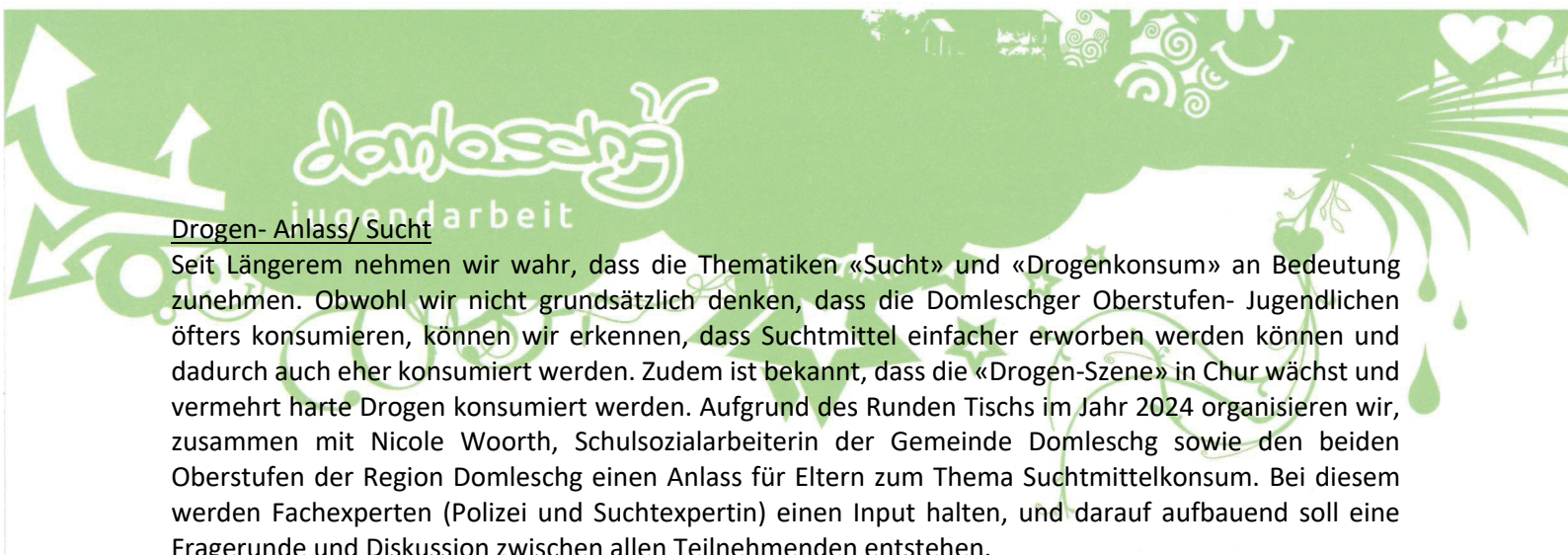
Aktionen

Tag der offenen Tür von Natalies Projekt

Ende April 2024 konnte das neugestaltete Jugendhaus in Sils vorgestellt werden. Dieses wurde von interessierten Nachbarn, Eltern sowie gespannten und stolzen Jugendlichen besucht. Es fand ein toller Austausch untereinander statt und die Neugestaltung erfreute die Anwesenden sehr.

Smartphone- Anlass

Im vergangenen Vereinsjahr fand der fünfte «Smartphone» Anlass, in Zusammenarbeit mit «Pro Senectute Mittelbünden» und «Domleschg 60+» statt. Es meldeten sich erneut mehr Seniorinnen und Senioren an, als dass wir Plätze anbieten konnten. Aufgrund dessen organisierten wir im Herbst 2024, einen weiteren Anlass. Der Anlass verlief reibungslos und zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten. Den Jugendlichen ist es erneut gelungen, individuell auf die Seniorinnen und Senioren einzugehen, sodass diese viele Fragen im Umgang mit dem Smartphone klären konnten. Bei den beiden diesjährigen Anlässen beteiligten sich teils gleiche Jugendliche, wie bei den letztjährigen Anlässen, wir konnten jedoch auch Neue dafür gewinnen.



Drogen- Anlass/ Sucht

Seit längerem nehmen wir wahr, dass die Thematiken «Sucht» und «Drogenkonsum» an Bedeutung zunehmen. Obwohl wir nicht grundsätzlich denken, dass die Domleschger Oberstufen- Jugendlichen öfters konsumieren, können wir erkennen, dass Suchtmittel einfacher erworben werden können und dadurch auch eher konsumiert werden. Zudem ist bekannt, dass die «Drogen-Szene» in Chur wächst und vermehrt harte Drogen konsumiert werden. Aufgrund des Runden Tisches im Jahr 2024 organisieren wir, zusammen mit Nicole Woorth, Schulsozialarbeiterin der Gemeinde Domleschg sowie den beiden Oberstufen der Region Domleschg einen Anlass für Eltern zum Thema Suchtmittelkonsum. Bei diesem werden Fachexperten (Polizei und Suchtexpertin) einen Input halten, und darauf aufbauend soll eine Fragerunde und Diskussion zwischen allen Teilnehmenden entstehen.

Vorbereitung Jubiläumsfest 2025

Aufgrund vom 15- jährigen Bestehen der Jugendarbeit Domleschg organisieren wir am 24. Mai 2025 mit und für die Domleschger Jugend ein Festival. Sechs Jugendliche und die Jugendarbeitenden bilden das Organisationskomitee. Bis anhin haben mehrere Treffen stattgefunden, an welche Ideen gesammelt und konkretisiert wurden.

Weiterbildung

Eine Weiterbildung zum Thema «Social Media» wurde bedauerlicherweise abgesagt. Durch die zusätzlichen Anlässe, die wir organisierten, wurden keine Weiterbildungen besucht.

Ausblick

Die Smartphone Anlässe, in Zusammenarbeit mit «Pro Senectute Mittelbünden» und «Domleschg 60+», führen wir nun bereits seit drei Jahren regelmäßig durch. Da die Anlässe sowohl seitens der Senioren wie auch von den Jugendlichen sehr geschätzt werden, werden wir im November 2025 erneut einen solchen durchführen.

Dank

Ein besonderer Dank gilt unserer Präsidentin, Rina Wagner, sowie dem gesamten Vorstand. Es ist uns eine Freude, mit euch zu arbeiten. Ebenso danken wir den Gemeinden der Region Domleschg, der Domleschger Jugend und der gesamten Bevölkerung für ihr großes Vertrauen und ihre Unterstützung. Zudem möchten wir Marcel Barandun für seinen engagierten Einsatz als Kassier danken und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger, Andri Gustin.

Im Domleschg, Januar 25

Jenny Gächter, Bettina Schiessel & Ernesto Silvani Jugendarbeitende im Domleschg